

# 100 EURO KIRCHENSTEUER IM BISTUM OSNABRÜCK

**KIRCHENGEMEINDEN**  
Seelsorge, Renovierungen von Kirchen  
u. a.

**SOZIALE DIENSTE**

**BILDUNG, KUNST  
UND MEDIEN**

**FINANZEN, STEUERN  
UND VERSORGUNG**

**ZENTRALE AUFGABEN**

**GOTTESDIENST  
UND SEELSORGE**

**WELTKIRCHLICHE AUFGABEN**



## Kirchensteuer – wichtige Fakten

Das Recht zur Erhebung der Kirchensteuer ist **im Grundgesetz verankert**. Sie wird in Niedersachsen und Bremen von den Finanzämtern eingezogen. Dafür erhält der Staat als Aufwandsentschädigung vier Prozent des Kirchensteueraufkommens.

Die Kirchensteuer beträgt **neun Prozent der Lohn- oder Einkommensteuer**, maximal 3,5 Prozent des zu versteuernden Einkommens.

In bestimmten Lebenssituationen – etwa bei Verlust des Arbeitsplatzes – kann nach einem formlosen Antrag vom Bistum ein Teil der **Kirchensteuer erlassen** werden.



Weitere Informationen,  
Hintergrundberichte zur Verwendung  
von Kirchensteuermitteln und alles  
rund um das Thema Kirchenfinanzierung:

Bistum Osnabrück  
Finanzabteilung des Bischöflichen Generalvikariates  
Hasestraße 40 a | 49074 Osnabrück  
Telefon 0541 318-171  
finanzenundbau@bistum-os.de

[www.bistum-osnabrueck.de/finanzen](http://www.bistum-osnabrueck.de/finanzen)

Bildhinweise: bistum osnabrück



## EINBLICK

Kirchensteuer 2023



## LIEBE LESERINNEN UND LESER,

die Krisen unserer Zeit sind eine gewaltige Herausforderung für unser menschliches Miteinander: mit dem Angriff Russlands auf die Ukraine gibt es wieder einen Krieg in Europa, und auch in vielen anderen Ländern der Erde herrschen Gewalt und Unterdrückung. Die noch immer nicht überwundene Coronapandemie, der globale Klimawandel sowie politische und wirtschaftliche Verwerfungen beschäftigen und beunruhigen uns. Als Kirche ringen wir zudem um Vertrauen, das durch den sexuellen Missbrauch durch Priester und unseren Umgang mit Betroffenen verloren gegangen ist.




Dennoch können Christinnen und Christen und ihre Kirchen helfen, solche Zeiten zu bewältigen. Christliche Werte wie Solidarität und Nächstenliebe können beitragen, Probleme konstruktiv anzugehen und bei allen widerstreitenden Interessen die Fliehkräfte

in der Gesellschaft nicht überhand nehmen zu lassen. Das breite Engagement des Bistums Osnabrück in Seelsorge, Bildung, Kultur und Sozialem steht dabei ganz im Dienste der Menschen in unserer Region, ohne dabei den Blick vor den Herausforderungen dieser Welt zu verschließen.

Finanziert wird das kirchliche Engagement im Bistum Osnabrück zu wesentlichen Teilen aus Kirchensteuermitteln und Spendenbeiträgen. Mit diesem Flyer geben wir Ihnen einen Überblick über die Verwendung der Mittel, die dem Bistum Osnabrück im Jahr 2023 zur Verfügung stehen. Für Ihren Beitrag bedanken wir uns herzlich!

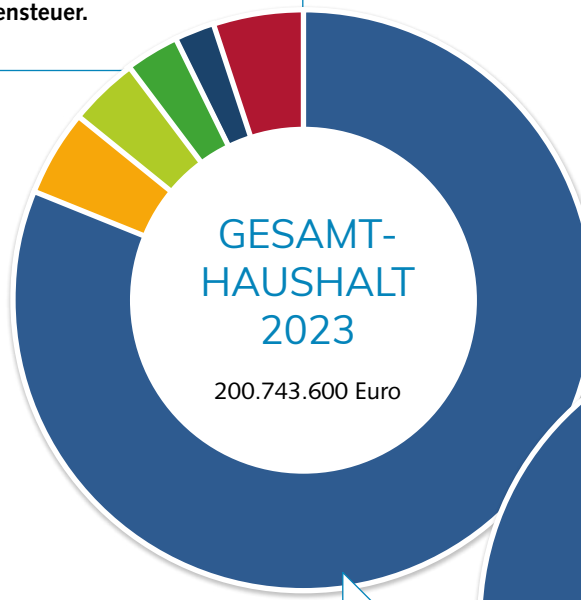
Bei Fragen und Anregungen sprechen Sie uns gerne an.

  
Ulrich Beckwermert  
Generalvikar

  
Astrid Kreil-Sauer  
Finanzdirektorin

### Die Bistumsfinanzen im Jahr 2023

Dem Bistum Osnabrück stehen für seine Aufgaben im Jahr 2023 **etwa 200 Millionen Euro** zur Verfügung. Dieses Geld stammt zu **83 Prozent aus der Kirchensteuer**.



### EINNAHMEN 2023 (in Euro)

● Kirchensteuern	167.842.400
● Erstattungen Personalkosten und Versorgung	10.765.700
● Zuweisungen, Zuschüsse und Umlagen	7.158.500
● Sonstige Einnahmen	6.588.300
● Spenden und Kollekten	2.877.200
● Entnahmen aus Rücklagen	5.511.500

### AUSGABEN 2023 (in Euro)

● Kirchengemeinden Seelsorge, Renovierungen von Kirchen u. a.	61.537.800
● Soziale Dienste Kitas, Beratungsstellen, Caritas u. a.	34.415.500
● Bildung, Kunst und Medien Schulen, Bildungswerke/-häuser, Diözesanmuseum u. a.	34.847.100
● Finanzen, Steuern und Versorgung Pensionen, Gebühren, Rücklagen u. a.	23.008.700
● Zentrale Aufgaben EDV, Verwaltung, Priesterausbildung u. a.	23.896.600
● Gottesdienst und Seelsorge Jugendbildungsstätten, Verbände u. a.	16.079.200
● Weltkirchliche Aufgaben Zuweisungen für Adveniat, Misereor u. a.	6.958.700

